

**Gemeindebote
der
Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Schwarzenfeld**



Christuskirche

Nummer 2 April – Mai 2011

Ostern

Im Dunkel wartet ein Engel auf dich,
Und Trauernde trifft ein tröstendes Wort.
Einer sagt: Die Toten sind ausgeflogen,
ihre Höhlen bleiben für immer leer.

Über den Gräbern schimmert schon Hoffnung:
Gott hebt uns auf, wenn der Tod uns fällt.
Er ruft unsere Namen in neues Leben
und empfängt uns in einem Haus aus Licht.

Tina Willms



Falten – Lebenlinien

„Facialis paresis“, so nennen Ärzte die halbseitige Lähmung des Gesichtsnerves Facialis, die mich am 13.02.2011 ereilte. Bereits im Minigottesdienst zum Thema „Masken“ bemerkte ich, dass ich nicht mehr richtig lächeln konnte und am Nachmittag konnte ich meinem Hund nicht mehr pfeifen. Im Internet hieß es, dies könnten auch Anzeichen für einen Schlaganfall sein. So machte ich mich auf den Weg ins Krankenhaus. Drei Tage lang wurde ich untersucht. Es war – „Gott sei Dank!“ – kein Schlaganfall und auch kein Gehirntumor. Ein Infekt, ein Virus, hatte wohl den Nerv lahmgelegt. Besonders betroffen war das linke Auge, das nicht mehr richtig schloss und wehtat. Auch Essen und Reden waren behindert. Ich fühlte mich schwach und hilflos. Trotzdem verlor ich nie das Gefühl der Geborgenheit. Liebe Menschen im Krankenhaus, der Familie, aus der Gemeinde und viele Freunde/Freundinnen trösteten mich mit kleinen Aufmerksamkeiten, Anrufen und lieben Kartengrüßen, was eine große Hilfe war. Herzlichen Dank dafür! Geborgen fühlte ich mich auch bei Gott, in Gottes Händen. Was macht man, wenn man im CT eine halbe Stunde still liegen muss? Ich habe Psalm 23 gebetet. Er hat mir sehr geholfen. Jetzt freue ich mich über jede Falte auf der linken Gesichtseite, die zurückkehrt! Sie ist das Zeichen für Bewegung und Kontrolle, die wieder möglich sind. Jede Falte ist eine Spur von Leben und Bewegung. Jede gehört zu mir. Sie macht mich unverwechselbar. Sie zeugt von Erlebtem, von Freude und Sorgen. Als die Falten auf meiner linken Gesichtshälfte weg waren, habe ich sie vermisst. Mein Lächeln ist immer noch etwas schief, aber viele bemerken das gar nicht. Ich bin froh und dankbar für alles, was wieder geht, auch wenn meine Nerven noch nicht ganz wieder belastbar sind. Ich bitte um Verständnis, wenn ich nicht gleich wieder allen Terminen, z.B. Geburtstagsbesuchen, nachkommen kann. Mit dem folgenden Text grüßt Sie Ihre Pfarrerin Heidi Gentzwein:

„Runzlig werden wir geboren, faltig werden wir bestattet. Dazwischen liegt Lieben – Leiden – Lachen – Leben. Unwichtiges hinterlässt keine Spuren!“

Aus dem Gemeindeleben – Rückblick

Getauft wurde am 19.03.2011 Erik Klik aus Schwandorf.

Kirchlich bestattet wurden: Hans Stastny, 75 Jahre alt und Hildegart Hofmann, 88 Jahre alt. „Gott nehme sie auf in sein Reich!“

Wir danken den beiden Präparatorinnen **Jaqueline und Aylin Akdogan**, dass sie auf der Ruit in Schwarzenfeld Gemeindebriefe austragen.

In den nächsten Wochen werden die **Kirchgeldbriefe** versandt. An dieser Stelle danken wir ganz herzlich allen, die dieses eine Prozent der Kirchensteuer zahlen, das direkt ihrer Kirchengemeinde zugutekommt. Leider tun das nur ein Drittel unserer Gemeindeglieder. Im Jahr 2010 waren es 4964,45 €. Das Geld wird den Rücklagen zugeführt. Wenn wir einmal das Kirchendach neu decken müssen oder die Heizung kaputt geht, werden wir es dringend brauchen.

Ganz herzlichen Dank auch für alle übrigen **Einlagen und Spenden** im Jahr 2010. Im Klingelbeutel/Teller waren es 3.966,70 €. An Spenden für die eigene Gemeinde erhielten wir 2.731,24 €.

Kollekten für außerhalb, das Diakonische Werk und Brot für die Welt ergaben 5.027,05 €. Gaben ohne feste Zweckbestimmung ergaben 640,00 €. „Vergelts Gott!“

Wenn Sie für die Menschen in Japan etwas spenden wollen, können Sie das auch über die **Katastrophenhilfe der Diakonie** tun: Diakonisches Werk Bayern, Kennwort: Erdbebenhilfe Japan, Konto: 99880, EKK Bank, BLZ 520 604 10.

Am 24.01.2011 ist die **Bezirksstelle des Diakonischen Werks** in Sulzbach in das frisch sanierte Gebäude am Pfarrplatz 5 eingezogen. Die „Alte Lateinschule“ ist jetzt „Das Haus der Diakonie und Kirche“. Der neue Empfangs- und Wartebereich gewährleistet auch bei regem Klientenverkehr, Diskretion. Die Beratungsstellen sind im Erdgeschoss, die Verwaltung im ersten Stock. Das historische Gebäude bietet ein einmaliges Ambiente mit alten Holz- und Stuckdecken. Wir wünschen allen dort Arbeitenden und den Hilfesuchenden Gottes reichen Segen!

Liebe Leserin und lieber Leser,

mit diesem kurzen Artikel möchte Sie das **Evangelische Bildungswerk Amberg** auf seine Arbeit aufmerksam machen. Bestimmt haben Sie schon vom EBW gehört und eines seiner Halbjahresprogramme ausliegen sehen. Nehmen Sie doch einmal eines in die Hand und blättern Sie ein bisschen!

Das **neue Programm** für Frühjahr und Sommer dürfte schon veröffentlicht sein, wenn Sie diese Zeilen lesen. Das EBW hat darin wieder eine abwechslungsreiche Palette an Themen und Inhalten aufgefächert

„Wir sollen heiter Raum für Raum durchschreiten“, heißt es im Gedicht „Stufen“ von Hermann Hesse. Das neue Programm bietet viele solcher Räume. So hatte beispielsweise unser **Heimatraum** schon immer eine überregionale Bedeutung für Politik und Religion. Wir öffnen mit unseren Veranstaltungen den Blick für die Zukunft im Raum der Heimat und für uns selbst.

Im Zentrum der evangelischen Erwachsenenbildung soll immer **der Mensch** selbst stehen. Bei vielen Vorträgen können wir überdies unser **Gottesbild** reflektieren. Die Veranstaltungen regen uns ausdrücklich zum Nachdenken über unser eigenes Gottesbild an. Glaubenskurse helfen allen Interessierten, tiefer über das ins Gespräch zu kommen, was unseren Glauben ausmacht.

Raum bleibt im Programm auch für die **Begegnung mit anderen**. Beim Pilgern, bei meditativen Wanderungen oder wenn wir einem jungen russischen Übersiedler zuhören, treten wir in Dialog mit Menschen unserer Heimat und Fremden.

Breiten Raum nehmen die Kurse aus der „**Handwerksreihe**“ ein. Die eigene Kreativität entdecken kann eine spannende Seite in der persönlichen Entwicklung werden.

Mit **Fortbildungsangeboten für Mitarbeitende** in den Gemeinden leistet das EBW einen wichtigen Dienst

Wir glauben, dass das Angebot des EBW eine wichtige Stimme im Konzert der Meinungen ist. **Christliche und humane Werte** zu vermitteln darf nicht aus der Mode kommen. Wie Sie aber sicher auch wissen ist Erwachsenenbildung eine kostspielige Angelegenheit. So möchte das EBW dieses Jahr auch nutzen, um für **Unterstützung und Spenden** zu werben. Helfen Sie uns, die Bildung auf sichere finanzielle Füße zu stellen. Unsere Bankverbindung: Sparkasse Amberg-Sulzbach, Konto 190 018 002, BLZ 752 500

00. Sollten Sie in Ihrer Gemeinde kein **Programm** finden, schicken wir Ihnen gerne eines zu.

Unsere Telefonnummer lautet 09621/496260. Sie finden alle Veranstaltungen auch im Internet unter: www.ebw-amberg.de

Aus dem Gemeindeleben – Ausblick

Am 01.04.2011 können Sie mit dem Evangelischen Bildungswerk um 14.00 Uhr an einer Führung durch die **Landmaschinenfabrik Horsch** am Sitzenhof bei Ettmendorf teilnehmen. Anmeldung bis 28.03.2011 unter 09621-496260 .

Herzliche Einladung zum **Taize-Gebet** am Samstag, den 02.04.2011 um 19.00 Uhr in der Christuskirche. Kommen Sie mit den ruhigen Gesängen bei Kerzenschein zur Ruhe! Der Chor „Miteinander“ aus Oberviechtach und unser Kirchenchor laden zum Mitsingen ein.

Am Sonntag, den 03.04.2011 feiern wir mit dem Sonntag Lätare die Mitte der Passionszeit mit einem **Frauengottesdienst**, den Pfarrerin Gentzwein, Dagmar und Doris Schwarz gestalten.

Ebenfalls am 03.04.2011 um 19.30 Uhr kommt das kirchliche Frauenkabarett „**Die Avantgardinen**“ in den Club Habana in die Georgenstraße nach Amberg.

Bis zum 14.04.2011 können Sie **kleine Osternester** für die **Tafel in Schwandorf** im Wert von höchstens 10,- €, gut verpackt, bei unserer Mesnerin, Frau Wagner im Lothradweg 3 abgeben.

Alle Jugendlichen und Junggebliebenen sind herzlich eingeladen am Freitag, den 15.04.2011 um 18.30 Uhr den ökumenischen **Kreuzweg der Jugend** in Dürnsricht mit zu gehen. Unsere Präpiss und Konfis sind mit dabei!

Ein besonderer Höhepunkt wird das Konzert der **Liedermacher Gabi und Amadeus Eidner und des Musikers Jörg Nassler am Samstag, dem 16.04.2011 um 19.00 Uhr in der Christuskirche.**

Gabi & Dr. Amadeus Eidner - ein christliches Liedermacherehepaar aus Chemnitz - vermitteln mit ihren einfühlsamen Songs wichtige Denkanstöße für das Wiederentdecken frohmachender Werte für unser Leben.

Christlich – nicht frömmelnd, künstlerisch modern aber nicht platt, mit einem Augenzwinkern die Gegenwart betrachtend...! In diesem Projekt wird das Liedermacherpaar von dem erstklassigen Musiker Jörg Nassler unterstützt, einem multiinstrumentalen Weltbummler par Excellence, der durch seine langjährige Zusammenarbeit mit dem Liedermacher Gerhard Schöne bekannt wurde und sich als Instrumentalist, Komponist und Arrangeur mit zahlreichen Auslandsgastspielen international einen guten Ruf erspielt hat. Seine Gitarre und die Trommeln ergänzen perfekt das Piano und die Gesangsstimmen. Von Rock bis Reggae, Gospel bis A Kapella Gesang findet alles seinen wohlausgesuchten Platz in diesem inhaltlich und musikalisch enorm abwechslungsreichen, aber nicht beliebigen Liedprogramm. Der **Eintritt** beträgt im Vorverkauf (09435-2410) 6-8 Euro und an der Abendkasse 8-10 €.



Am Sonntag, dem 17.04.2011 (Palmsonntag) werden im **Kindergottesdienst** Tulpen gebastelt und unsere lila-weißen „evangelischen“ Tulpen in Fischform neben der Kirche bewundert.

Wir laden herzlich ein zu den **Festgottesdiensten in der Karwoche und an Ostern!**

Am 01.05.2011 ist heuer der **Weißer Sonntag**, den wir mit dem Abendmahl feiern. Zu Besuch sind Mitglieder der Gruppe „**Gideon**“ (Geschäftsleute des vollen Evangeliums), die von ihrer Arbeit der Bibelmission erzählen.

Vom 06.-08.05.2011 sind die Präpiss und Konfiss zusammen mit den Konfiss von Oberviechtach und Nabburg auf dem **Knappenberg**.

Am 13.05.2011 findet der **Elternabend** zur Konfirmation und das Prüfungsquiz statt, am 27.05.2011 übernehmen die Konfiss den **Kirchenputz**.

Die nächste **Spangenberg Kleidersammlung** ist vom **09.-14.05.2011**. Die gut verpackten Säcke oder Kartons können in die unverschlossene Garage am Pfarrhaus gebracht werden. Gesammelt werden gut erhaltene und saubere Kleidung, Schuhe, Wäsche, Decken, Taschen und Plüschtiere. Unter dem Leitwort „Für Wärme und Würde“ wird zeitgemäße, unbürokratische und schnelle humanitäre Hilfe geleistet. Spangenberg arbeitet im Verbund der Diakonie sowie von FairWertung e.V. .

Am 22.05.2011, dem **Sonntag Kantate**, laden wir um 09.30 Uhr zu einem **Singgottesdienst** ein. Vorgestellt wird auch das neue Liederbuch mit moderneren Liedern, das unser Gesangbuch ergänzen soll. Posaunen- und Kirchenchor unterstützen die Gemeinde.

Der **Beichtgottesdienst der KonfirmandInnen** ist am Samstag, dem 28.05.2011 um 17.00 Uhr. Herzlich eingeladen sind auch Angehörige und Freunde, sowie Gemeindemitglieder. Es wäre schön, wenn die Konfiss diesen Gottesdienst, der in einer lockeren Form gefeiert wird, in einer größeren Gemeinschaft feiern könnten.

Herzliche Einladung zum **Konfirmationsgottesdienst** am 29.05.2011 um 09.30 Uhr in unserer Christuskirche!

„Gott sei Euch Schutz und Schirm vor allem Bösen -, Stärke und Hilfe zu allem Guten, - dass Ihr bewahrt werdet zum ewigen Leben.“



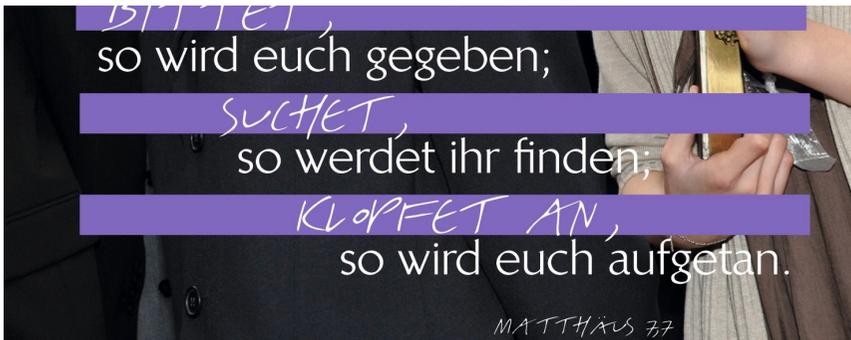
Jochen Bink, Schmidgaden – **Tatjana Fanderl**, Stulln – **Sonja Gebhardt**, Schmidgaden – **Julia Hütter**, Wolfring – **Alexander Obendorfer**, Schwarzenfeld – **Dominik Pornitz**, Schwarzenfeld – **Marco Schmid**, Schwarzenfeld – **Gabriel Schwennicke**, Wolfring – **Justin Striegl**, Dürrnsricht – **Thomas Winterer**, Kögl – **Corinna Zechmann**, Schwarzenfeld – **Anita Zwetlich**, Schwarzenfeld

WOCHE FÜR DAS LEBEN VOM 7. BIS 14. MAI 2011

„Engagiert für das Leben: Einsatz mit Gewinn“



Das Leitthema der bundesweiten „Woche für das Leben“ vom 7. bis 14. Mai 2011 heißt „Engagiert für das Leben: Einsatz mit Gewinn“. Die Deutsche Bischofskonferenz und der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) starten damit in das erste Jahr eines Dreijahreszyklus', in dem es um uneigennützigem und unentgeltlichen Einsatz für andere sowie um soziales Engagement von Bürgerinnen und Bürgern geht. Mit der Woche für das Leben 2011 soll der Blick auf den persönlichen Einsatz von Christen und das Europäischen Jahr der Freiwilligkeit gelenkt werden.



„**Leben mit Gott im Alltag**“ heißt eine Vortragsreihe der Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis Schwandorf. Am 24.05.2011 um 20.00 Uhr in der Spitalkirche Schwandorf spricht zu diesem Thema der Vertrauensmann unseres Kirchenvorstandes **Karl Georg Haubelt**. Roland Willecke begleitet ihn musikalisch mit der Gitarre.

„**Frauen pilgern**“ am 21.05.2011 auf Wegen des ersten Missionars in Neuguinea Johann Flierl. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr das Feuerwehrhaus in Poppberg. Genaues Programm und Anmeldung im EBW 09621-496260.

Am 31.05.2011 ist um 19.30 Uhr **Mitgliederversammlung des Schwandorfer Diakonievereins** im Gemeindezentrum.

Das Dekanat lädt ein zu einer **Tagesfahrt zum Kirchentag** nach Dresden am 02.06.2011. Genaue Informationen bei Pfarrerin Gentzwein.

Am 02.06.2011 feiern wir **Christi Himmelfahrt** mit der Schwandorfer Kirchengemeinde in der Friedenskirche in Wackersdorf mit einem Familiengottesdienst um 10.30 Uhr. Abfahrt der **Radfahrer** um 09.00 vor der Christuskirche in Schwarzenfeld.

Unser Kirchenchor fährt am 04.06.2011 zum **Landeschortag** nach Nördlingen und **lädt Interessierte ein mitzufahren**. Abfahrt ist um 07.30 Uhr an der Kirche, Rückkehr gegen 21.00 Uhr. Anmeldung und Infos bis Mitte Mai bei Renate Oppelt 09435-1311.

Edeltraud Ziegler lädt mit den Schulkindern der 3. und 4. Klasse am 05.06.2011 zu einem **Familiengottesdienst** über **Jakob** ein.

Bitte helfen Sie uns bei der Suche nach **JubelkonfirmandInnen!** Betroffen sind die **Geburtsjahrgänge** 1972/73, 1946/47, 1936/37, 1931/32, 1926/27. Der Gottesdienst ist am 17.07.2011 um 09.30.

Kirchenchor: Dienstag 18.30 Uhr (R. Oppelt -/1311)

Posaunenchor: Freitag 18.30 Uhr, (T. Raps 0151-172 788 11)

Jungbläser: Freitag, 16.00 Uhr Gemeindehaus

Minigottesdienste für Kindergartenkinder und Kleinere mit ihren Familien: Am Sonntag, den **10.04.2011** und **15.05.2011** um 11.00 Uhr in der Christuskirche.

Kindergottesdienst für Grundschul Kinder Sonntag, 09.30 Uhr am **17.04.2011** und **22.05.2011** im Gemeindehaus mit Tanja Hoyer.

Gottesdienst im Seniorenheim Miesberg: 16.00 Uhr: Letzter Donnerstag im Monat: **21.04.2011** und **26.05.11** um 16.00.

Ehrenamtliche **Beratung** in **Altersfragen** geben Sonja Haubelt Telefon 09438-238 und Brigitte Bäuml 09435-9445.

Bitte beachten sie den **Gottesdienstanzeiger in der Tageszeitung** unter Schwarzenfeld, Stulln, Schmidgaden, Fensterbach!

Bitte melden sie sich bei Pfarrerin Gentzwein, wenn sie einen **Besuch**, eine **Abendmahlsfeier** oder eine **Mitfahrgelegenheit** zum

Die meisten **Gemeindeboten** wurden durch freundliche **Helferinnen und Helfer** ausgetragen. Herzlichen Dank!

Die kirchliche **Internetseite für Kinder** heißt: www.kirche-entdecken.de

Fotos von Veranstaltungen und Gottesdiensten, sowie aktuelle Hinweise finden sie auf unserer **Homepage** unter www.schwarzenfeld-evangelisch.de Ein großes Dankeschön an Roland Willecke, der sie pflegt! Wer etwas dagegen hat, dass er auf einem Foto zu sehen ist, soll sich bitte bei Pfarrerin Gentzwein oder Roland Willecke melden.

Wir freuen uns über jede **Spende:** Konto: **Evangelische Kirchenverwaltung** Kto.Nr. 570 083 063 bei der Sparkasse Schwarzenfeld (BLZ 750 510 40). **Kirchgeldkonto:** Nr. 570082040

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Schwarzenfeld

Pfarrerin Heidi Gentzwein, Martin-Luther-Platz 3, 92521 Schwarzenfeld –

eMail.: pfarramt.schwarzenfeld@elkb.de

Telefon: 09435/2410 - **Fax** 09435/501427 – **Handy** 0170/4794828

Sekretärin Karin Irlbeck: Pfarrbüro Mo 08.00-12.00 Uhr

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes:Karl Georg Haubelt, Tel: 09435-3579

eMail: KarlGeorg.Haubelt@t-online.de

Mesnerin: Mina Wagner, Telefon: 09435-1388

Druck: Josef Eisenreich, Pfreimd - Auflage: 700 Stück

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sa	02.04.	19.00 Uhr	Taize-Gebet
So	03.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst von Frauen gestaltet und Abendmahl
Fr	08.04.	17.00 Uhr	Konfis und Präpis – Bibliodrama – Diakon Weich
So	10.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Sonntag Judika
		11.00 Uhr	Minigottesdienst
Fr	15.04.	08.00 Uhr	Schulgottesdienst
		18.30 Uhr	Ök. Kreuzweg in Dürnsricht + Konfis + Präpis
Sa	16.04.	19.00 Uhr	Konzert Eidner + Nassler
So	17.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Palmsonntag + Kigo
Do	21.04.	16.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim
		19.00 Uhr	Beichte und Abendmahl am Gründonnerstag
Fr	22.04.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag + Chor
		15.00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu
So	24.04.	07.00 Uhr	Auferstehungsfeier + Posaunenchor am Friedhof
		09.30 Uhr	Festgottesdienst zu Ostern mit den Chören
Mo	25.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Ostermontag
So	01.05.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst + Gideons
So	08.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst
So	15.05.	09.30 Uhr	Taufgottesdienst – Familie Wolff
		11.00 Uhr	Minigottesdienst
Mo	16.05.	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung
So	22.05.	09.30 Uhr	Singgottesdienst mit den Chören + Kigo
Di	24.05.	20.00 Uhr	K. G. Haubelt „Leben mit Gott im Alltag
Do	26.05.	16.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim
Fr	27.05.	17.00 Uhr	Kirchenputz der Konfis
Sa	28.05.		Trauung Mutzbauer, Girnitz
		17.00 Uhr	Konfirmandenbeichte
So	29.05.	09.30 Uhr	Konfirmation
Do	02.06.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst in Wackersdorf
Sa	04.06.		Chorfahrt nach Nördlingen
So	05.06.	09.30 Uhr	Familiengottesdienst (Jakob) + Abendmahl